

## Mehr Grips für den Roboter

Im Mittelpunkt dieser drei Campustage steht die Konstruktion eines eigenständig agierenden Roboters aus Sensoren, Motoren und vielen bunten LEGO - Steinen, mit dem die teilnehmenden Schüler knifflige Aufgaben zum Thema „BODY FORWARD – im Auftrag der Biomedizin“ lösen.



So ist beispielsweise der Roboter entsprechend schlau zu programmieren und mit intelligenten Hilfswerkzeugen auszurüsten, dass er eigenständig eine komplizierte Knochenreparatur vornehmen, bösartige Zellen ausfindig machen und einen Herzschrittmacher einsetzen kann.

Insgesamt stehen 14 verschiedene Aufgaben und somit reichlich Programmierherausforderung auf dem Plan. Am Abschlusstag treten die von den Teilnehmern entwickelten Roboter in einem kleinen Wettkampf gegeneinander an. Dem Sieger winkt ein toller Preis.

Kontakt:

Silke Köhler / 0355 / 69-4487 / [silke.koehler@ali.fraunhofer.de](mailto:silke.koehler@ali.fraunhofer.de)

Grundlage für dieses Campusangebot ist das Bildungsprogramm [FIRST® LEGO® League \(FLL\)](#), welches jährlich auf der ganzen Welt durchgeführt wird.

Veranstalter der FIRST® LEGO® League Lausitz-Spreewald ist das [Fraunhofer-Anwendungszentrum für Logistiksystemplanung und Informationssysteme Cottbus](#). Leitung: Prof. Uwe Meinberg

Ein herzliches Dankeschön gilt [HANDS on TECHNOLOGY e.V.](#), dem Organisator von FIRST® LEGO® League in Zentraleuropa, für die Unterstützung der Herbstakademie 2011.